

Rundschreiben

Nr. 05 | 2017

Inhalt

- S. 1 | **Aktuelles**
- S. 1 | **Ihre Ansprechpartner**

- S. 2 | **Michaela Seemann**
- S. 2 | **Obstbaumschnitt 2018**
- S. 2 | **Hermann Krusch 70. Geburtstag**
- S. 2 | **RegioAgrar Bayern 2018**

- S. 3 | **RTK-Signal**
- S. 3 | **Nährstoffbörse**
- S. 3 | **Abrechnung Bauhilfe**

- S. 4 | **CULTAN-Düngung**
- S. 4 | **Neue Technik**

>> Aktuelles

Es ist schon wieder so weit: die „stade Zeit“ hat begonnen und Weihnachten ist nicht mehr weit. Nach einem arbeitsreichen Jahr ist es nun an der Zeit, wieder neue Kräfte zu sammeln. Aber auch die Büroarbeiten müssen nun erledigt werden.

Damit wir Ihnen im Januar/Februar 2018 die Gasölbestätigungen schicken können, bitten wir Sie um eine zeitnahe Abrechnung der Arbeiten aus diesem Jahr.

Der Abrechnungsschluss für Abrechnungen aus dem Jahr 2017 ist am **12.01.2018!**

Vorankündigung:

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen findet am 08.03.2018 statt.

>> Ihre Ansprechpartner

Da es in letzter Zeit einige Personalwechsel gab, möchten wir Ihnen noch einmal unser Team in der Geschäftsstelle mit den jeweiligen Aufgabengebieten vorstellen.



von links: Michaela Seemann, Katharina Eisenhofer, Claudia Kölbl, Thomas Brandmair

Katharina Eisenhofer (e.V. und GmbH)

Geschäftsführung
Betreuung Maschinengemeinschaften
Mitgliederberatung und -betreuung
Kundenbetreuung

Thomas Brandmair (e.V.)

Maschinenvermittlung
Abrechnung e.V.
Betreuung und Einteilung Maschinengemeinschaften
Betriebs- und Haushaltshilfe
Mitgliederberatung und -betreuung

Michaela Seemann (GmbH)

Projektleitung
Kundenbetreuung
Vertragsabwicklung

Claudia Kölbl (GmbH)

Abrechnungen GmbH
Mahnwesen
Strom und Erdgas

Für die Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz am 10.01.2018 sind noch Restplätze verfügbar!

>> Michaela Seemann



Liebe Mitglieder,

mein Name ist Michaela Seemann, ich bin 46 Jahre alt und gebürtige Münchnerin. Mit meiner 9-jährigen Tochter und meinem Mann wohne ich in Esting. Ich bin Gärtnermeisterin, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau seit 1997. In dieser Zeit konnte ich viel Berufserfahrung in drei verschiedenen Firmen sammeln. Meine Tätigkeiten umfassten dort die Kalkulation, Bauleitung, Ausbildung, Abrechnung, Materialeinkauf, und vieles mehr.

Seit 15.09.2017 verstärke ich das Team beim MR Dachau. Zu meinen Aufgaben bei der GmbH zählen unter anderem die Angebotserstellung und Projektbetreuung. Derzeit arbeite ich in Teilzeit und bin noch in der Einarbeitungsphase.

Ich freue mich sehr, dass ich das Team unterstützen und meine Erfahrungen einbringen kann. Ebenso freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

>> Obstbaumschnitt 2018

Ein regelmäßiger und fachgerechter Schnitt ist für Obstbäume unbedingt notwendig. Der optimale Zeitpunkt dafür ist das Frühjahr, wenn die Bäume noch unbelaubt sind.

Wir schneiden Ihre Obstbäume gerne. Wenn Sie Interesse an dieser Dienstleistung haben, melden Sie sich bitte frühzeitig bei Michaela Seemann, Tel.: 08131/3347021.

>> Hermann Krusch 70. Geburtstag

Ende November stand noch ein besonderes Ereignis an. Unser langjähriger Geschäftsführer und Ehrenmitglied Hermann Krusch feierte seinen 70. Geburtstag.

Im Namen vom Maschinenring haben wir ihm Glückwünsche zukommen lassen und ihm ein kleines Präsent überreicht.



von links: 1. Vorsitzender Johann Mösl, Hermann Krusch

>> RegioAgrar Bayern 2018

Von 06. bis 08.02.2018 findet in Augsburg wieder die landwirtschaftliche Messe „RegioAgrar Bayern“ statt. In den letzten Jahren hat sich die Messe stetig vergrößert und sich zu einem Besuchermagnet entwickelt.

Auch die Maschinenringe werden wieder mit einem Stand vertreten sein.

Nutzen Sie bei Ihrem Besuch die Vergünstigung für Maschinenringmitglieder. Als Beilage zu diesem Rundschreiben erhalten Sie einen Gutschein für bis zu vier Personen. Wenn Sie diesen Gutschein an der Kasse vorlegen, erhalten Sie die Eintrittskarten zum Preis von 6,- € je Stück (anstatt 11,- €).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Maschinenringstand!



>> RTK-Signal

Seit mehreren Jahren stellen wir unseren Mitgliedern ein RTK-Signal mit Funkverbindung zur Verfügung, das sie kostenpflichtig benutzen können.

Seit Oktober gibt es die Möglichkeit, über die bayerische Vermessungsverwaltung kostenlos das RTK-Signal mit SIM-Karte zu empfangen. Es fallen bei dieser Lösung einmalige Anschlusskosten und die monatliche Gebühr der SIM-Karten-Tarife an.

Um den Nutzern des Maschinenring-RTK-Signals auch entsprechend entgegen zu kommen, senken wir die jährliche Nutzungsgebühr ab 01.01.2018. Die neuen Preise sind:

für eine Lizenz: **150,- €**

für zwei oder mehr Lizenzen: **230,- €**

>> Nährstoffbörse

Die neue Düngeverordnung stellt viele Betriebe vor große Probleme. Wir wollen unsere Mitglieder bei der Umsetzung der neuen Regelungen unterstützen. Deshalb bieten wir ab sofort eine **ringübergreifende Nährstoffbörse** an.

Was heißt das?

Betriebe, die zu viel Gülle haben, können Ihre Gülle an andere Betriebe abgeben, die noch Bedarf haben.

Außerdem können Landwirte Güllelager sowohl anbieten als auch suchen.

Dadurch möchten wir erreichen, dass alle Betriebe die Vorgaben der Düngeverordnung einhalten und auch über die Landkreisgrenzen hinaus mit anderen Betrieben kooperieren können.

Haben Sie Interesse an einem Inserat in der Nährstoffbörse? Dann besuchen Sie uns unter <https://naehrstoff.maschinenring.de/>. Hier können Sie sich registrieren und entweder selbst ein Inserat einstellen oder den Service vom Maschinenring zur Einstellung eines Inserats nutzen. Außerdem können Sie mit Ihrem Zugang zur Nährstoffbörse andere Anzeigen einsehen.

Bei Fragen zur Nährstoffbörse stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

>> Abrechnung Bauhilfe

Nach einem Hinweis von unserer Steuerberatungsgesellschaft haben sich bei der Abrechnung von Bauhilfeleistungen Änderungen ergeben:

Erbringt ein pauschalierender Landwirt an einen anderen Landwirt eine ertragsteuerlich privilegierte Bauhelferleistung, so ist im Rahmen der Umsatzsteuer bei der Rechnungsstellung für diese Tätigkeit zu beachten, dass die Bauhelferleistung nicht der Durchschnittssatzbesteuerung gemäß § 24 UStG unterliegt.

Die Durchschnittssatzbesteuerung kann nur auf solche Dienstleistungen angewandt werden, die normalerweise zur landwirtschaftlichen Produktion beitragen. Bei strenger Auslegung der EU-Mehrwertsteuersystemrichtlinie und unter Beurteilung der Bauhelferleistungen nach einem Urteil des Finanzgerichts Baden-Württemberg, fällt diese Tätigkeit nicht in diesen Bereich, so dass von der Regelbesteuerung auszugehen ist.

Die Bauhelferleistung ist daher ab dem 01.01.2017 mit dem Regelsteuersatz von derzeit 19% abzurechnen und von den Landwirten an das Finanzamt abzuführen.

Ein eventueller Vorsteuerabzug gem. § 15 UStG ist unter Beachtung der Voraussetzungen möglich.

Um die einkommensteuerliche Zuordnung zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gem. § 13 EStG zu erfüllen, müssen folgende Voraussetzungen vollständig vorliegen:

- Auftraggeber und Auftragnehmer müssen aktive Landwirte sein.
- Bauhelfer müssen für den landwirtschaftlichen Betrieb des Auftraggebers tätig sein.
- Bauhelfertätigkeiten nur bei Herstellung, Erhaltung, Verbesserung, Erneuerung von landwirtschaftlichen Betriebs- und Wirtschaftsgebäuden wie z. B. Stall, Maschinenhalle etc.
- Es darf sich nur um reine Hilfstätigkeiten handeln (Handlangerarbeiten).
- Umsatzgrenzen und Vorgaben der Richtlinie 15.5 EStR mit 1/3 Gesamtumsatz und 51.500 € müssen eingehalten werden.

Autor: Markus Fehlner, Steuerberater (Text leicht verändert)

>> CULTAN-Düngung

Im Zuge der neuen Düngeverordnung werden sich viele Betriebe die Frage stellen, wie sie in Zukunft düngen sollen. Eine bisher bei uns noch nicht verbreitete Art der Düngung möchten wir Ihnen nachfolgend vorstellen: die CULTAN-Düngung.

CULTAN, das bedeutet „Controlled Uptake Long Term Ammonium Nutrition“. Dabei wird Stickstoffdünger mit einer speziellen Technik in den Boden injiziert. Die CULTAN-Düngung ist auf Ackerland und auf Grünland möglich.

Vorteile der CULTAN-Düngung:

- exaktes Düngen mit RTK-Lenksystem mit Domamon-Dünger (20% Stickstoff, 6% Schwefel)
- keine N-Verluste durch Ausgasung oder Auswaschung
- Höhere Stickstoffausnutzung
- Jahres-Stickstoffbedarf der Pflanze wird in einem Arbeitsgang ausgebracht
- Flüssigdünger wird bis an den Acker geliefert



Sie haben Interesse an dieser Art der Düngung? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Wir haben einen Landwirt im Ringgebiet, der die dafür notwendige Technik besitzt und mehrjährige Erfahrung gesammelt hat.

>> Neue Technik

Kreitmaier Josef, Stetten & Oßwald Erich, Günding:

Untersaatgerät für Mais
im Komplettverfahren und Soloverleih

Vorteile:

- Förderung der Bodenfruchtbarkeit
- Nährstoffspeicherung und Schutz vor Auswaschung
- Verbesserte Befahrbarkeit bei der Ernte
- Nachkommen der Greeningverpflichtungen



Böswirth Benno, Puchschlaggen:

Sägespaltautomat Posch SpaltFix S360 mit
Kombiantrieb, Soloverleih



Sie haben sich auch neue Technik angeschafft und möchten diese überbetrieblich einsetzen? Dann melden Sie sich bei uns. Wir veröffentlichen Ihre Anzeige, gerne mit Foto, in unserem nächsten Rundschreiben.

*Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr*

*wünscht Ihnen der
Maschinen- und Betriebshilfsring
Dachau/München-Nord e.V.*

Herausgeber:

Maschinen- und Betriebshilfsring
Dachau-München/Nord e.V.
Newtonstraße 1
85221 Dachau

Telefon: 08131/33470-0
Telefax: 08131/33470-10
E-Mail: info@mr-dachau.de
Internet: www.mr-dachau.de